

TAS Bauphysik GmbH
Welser Straße 35-39
4060 Leonding
0732 / 67 51 67
office@tas-bauphysik.com

ENERGIEAUSWEIS

Planung

Riepl Gründe - Haus B - Geschäft EG

Riepl Immobilien GmbH
Anton Riepl Straße 6
4210 Gallneukirchen

11.11.2016

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude - Planung

BEZEICHNUNG Riepl Gründe - Haus B - Geschäft EG

Gebäudeteil Geschäftsfläche EG - Haus B

Baujahr 2016

Nutzungsprofil Verkaufsstätte

Letzte Veränderung

Straße

Katastralgemeinde Gallneukirchen

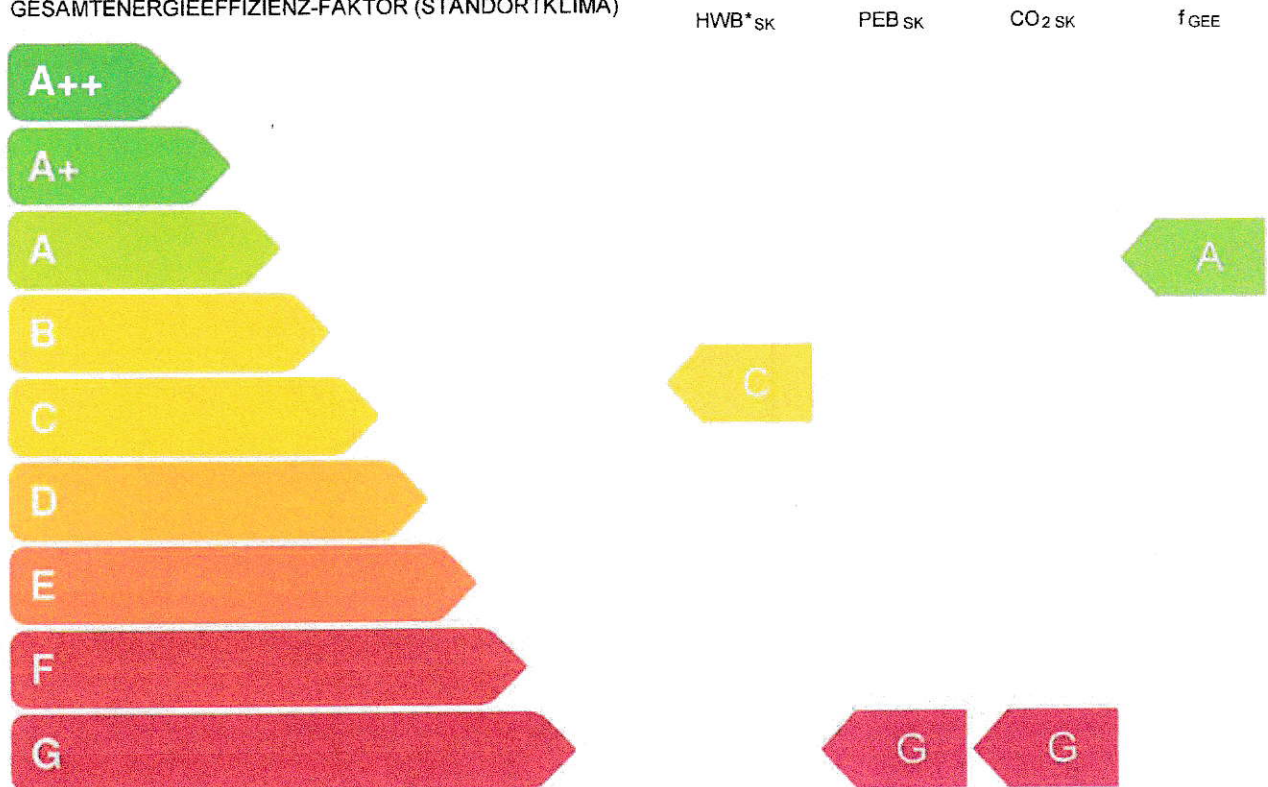
PLZ/Ort 4210 Gallneukirchen

KG-Nr. 45624

Grundstücksnr. .94/1, .94/3, 140/2

Seehöhe 337 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)



HWB*: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Die Anforderung richtet sich an den wohngebäudeäquivalenten Heizwärmebedarf.

KB: Der Kühlbedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche aus den Räumen rechnerisch abgeführt werden muss. Die Anforderung richtet sich an den außenluftinduzierten Kühlbedarf.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30°C (also beispielsweise von 8°C auf 38°C) erwärmt wird

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

BSt: Der Betriebsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht der Hälfte der mittleren Inneren Lasten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Betriebsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007)

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAV/G).

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude - Planung

OIB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011


GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	622 m ²	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	0,34 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	497 m ²	Heiztage	183 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	5.658 m ³	Heizgradtage	3635 Kd	Art der Lüftung	RLT mit WRG
Gebäude-Hüllfläche	1.619 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,7 °C	Sommertauglichkeit	eingehalten
Kompaktheit (AV)	0,29 1/m	Soil-Innentemperatur	20 °C	LEK _T -Wert	18,7
charakteristische Länge	3,49 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima spezifisch	Standortklima		Anforderung
		zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m ² a]	
HWB*	5,4 kWh/m²a	34.278	6,1 kWh/m ² a	10,2 kWh/m²a erfüllt
HWB		28.093	45,2	
WWWB		3.449	5,5	
KB*	0,7 kWh/m²a	2.118	0,4 kWh/m ² a	1,0 kWh/m²a erfüllt
KB		23.856	38,4	
BefEB				
HTEB _{RH}		4.201	6,8	
HTEB _{ww}		2.263	3,6	
HTEB		17.599	28,3	
KTEB		23.820		
HEB		49.141	79,0	
KEB		23.820	38,3	
BelEB		43.896	70,6	
BSB		15.318	24,6	
EEB		132.175	212,6	227,6 kWh/m²a erfüllt
PEB		291.190	468,3	
PEB _{n,ern}		246.930	397,2	
PEB _{ern}		44.259	71,2	
CO ₂		48.238 kg/a	77,6 kg/m ² a	
f _{GEE}	0,61		0,80	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	TAS Bauphysik GmbH Weiser Straße 35-39 4060 Leonding
Ausstellungsdatum	11.11.2016	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	Planung		
Geschäftszahl	16B0201P		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingabeparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Lage hinsichtlich Ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Riepl Gründe - Haus B - Geschäft EG

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Gallneukirchen

HWB_{SK} 45 f_{GEE} 0,80

Gebäudedaten - Neubau - Planung 1

Brutto-Grundfläche B _{GF}	622 m ²	charakteristische Länge l _C	3,49 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	5.658 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,29 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	1.619 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Max Dudler Architekten AG , 4.11.2016
Bauphysikalische Daten:	TAS Bauphysik GmbH , 08.11.2016
Haustechnik Daten:	Technisches Büro Ing. Grillenberger GmbH & CoKG ,

Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Gallneukirchen

Transmissionswärmeverluste Q _T	57.552 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	18.707 kWh/a
Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$	20.776 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$	27.023 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h	28.093 kWh/a

schwere Bauweise

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T	51.612 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	16.776 kWh/a
Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$	18.880 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$	25.031 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h	24.476 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)
Warmwasser:	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)
Lüftung:	Lufterneuerung; energetisch wirksamer Luftwechsel: 0,41; Blower-Door: 1,50; Plattenwärmeübertrager Kreuz-Gegenstrom 65%; kein Erdwärmetauscher

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmbrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:
ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON H 5057 / ON H 5058 / ON H 5059 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ONORM H 7500 erstellt werden.